

Portus Ferrarius, nach Toscana; das übrige gehört zum Fürstenthum Piombino.

2. GORGONA, Lat. Urgona, und
3. CAPRAJA, Lat. Capraria, und
4. PIANOSA, Lat. Planasia, und
5. FORMICHE, und
6. GIGLIO, Lat. Igilium, und
7. GIANUTO, Lat. Arremisia, gehören alle zum Groß-Herzogthume Toscana.

IV. Auf dem Adriatischen Meer sind zwar viel Inseln, sie gehören aber meistens zu Dalmatien, und nur die ISOLE di TREMITI, Lat. Insulæ Tremitanæ, der Landschaft Abruzzo gegen über, gehören zum Königreiche Neapolis; die Republic Venedig hat sich auch überhaupt von alten Zeiten her des Dominii Maris Adriatici allein angemacht.

LXXIII.

Was sind vor alten Zeiten für Provinzen in Italien gewesen?

1. Wo jetzt Savoyen, Piemont, Meiland und das Venetianische Gebiete ist, das hat vor diesem bey den Römern alles zusammen GALLIA CIS-ALPINA geheissen.
2. Wo das Herzogthum Meiland besonders ist, da war damals INSUBRIA.
3. Das Genuesische Gebiete hieß damals LIGURIA.
4. Wo jetzt das Parmesanische, Modenesche und Bononische Gebiete ist, das hat damals ÆMILIA geheissen.